



Gifhorn, den 15.09.2010

Der Sportwart berichtet über das 20. FC-St. Pauli-Jugend-Turnier am 11.09.2010 und 12.09.2010

Vorab: Polizeigewahrsam, Davidswache, Kiez, Heimweh, Remmidemmi... diese Begriffe werdet ihr in meinem Bericht nicht finden.

Das kann daran liegen, dass unsere Jugendlichen aus dem Bezirk Braunschweig das Alter von 10 - 15 Jahren haben, muss aber nicht!

Am 11.09.2010 fuhren die Braunschweiger mit 4 Mädels, 4 Jungs und 10 Erwachsenen Richtung Hamburg, Hafenstrasse äh Wagnerstraße zum 20. FC-St. Pauli-Jugend-Turnier im US Play-Bowlingcenter.

Nach etwas mehr als zwei Stunden konnten wir den Jugendpark „bewundern“ und uns in den 6-Bett-Zimmern frisch machen.

Nächstes Mal werde ich wie Norbert auch ein Betreuer-Zimmer für mich organisieren, er hatte einen Fernseher!

Notiz für das nächste Jugendturnier mit Übernachtung in einer Jugendherberge: unbedingt eigene Kissen, Badelatschen und eine Kaffeemaschine inkl. Kaffeepulver und Zubehör mitbringen! Und für jeden ein Betreuer-Zimmer!

Dann ging es auf die Bowlingbahn.





Der erste Start am Samstag um 13:00 Uhr war für unsere 4er-Mannschaften mit der SG Braunschweig 1: Jenni, Marie, Caro und Maxi und der SG Braunschweig 2 mit Simon, Tim, Kai und Malte.

Den zweiten Start im Doppel bestritten am Sonntagmorgen um 09:00 Uhr Jenni mit Marie, Caro mit Maxi, Tim mit Simon und Kai mit Malte.

Einen Platz unter den ersten sieben (um einen Pokal zu bekommen) war zwar nicht drin, aber unterm Strich zählte für jeden einzelnen das Gesamtergebnis von Team und Doppel, um die Zwischenrunde der besten 52 Bowlingspieler am Sonntagnachmittag zu erreichen.

Das heißt für alle: in den 2 x 4 Spielen volle Konzentration auf der Bahn und sein Bestes geben.

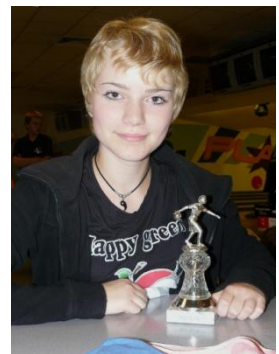
Dies gelang Jenni, die das erste Mal ein Turnier bestritt, Kai, Malte und Tim, der auch dieses Wochenende sein erstes Turnier spielte.



Nach zwei Spielen wurde das Feld auf die besten 36 reduziert, danach spielten die Gewinner weiter bis nur noch zwei übrigblieben. Tim schaffte es sensationell unter die besten acht und schloss damit dieses Turnier als sechster von 132 Teilnehmern ab. - Super!



Nicht damit gerechnet hatte Maxi über ihren Pokal, den sie als Jugendliche A mit dem höchsten Einzelergebnis: 214 überreicht bekam.



Anschließend durften nach Platzierung die Tombola-Tische von allen! Teilnehmern „geplündert“ werden.

Die komplette Ergebnisliste findet ihr sicher bald auf unserer DBU-Seite unter „Jugend“

Fazit:

Ein angenehmes Wochenende für alle Beteiligte!